In diesem Artikel bringen **Albrecht Müller** und **Jens Berger** ihre Enttäuschung über die aktuellen politischen Corona-Entscheidungen der Bundes- und Landesregierungen zum Ausdruck. Deren Beschlüsse „nehmen die menschlichen und sozialen und wirtschaftlichen Folgen ihrer Lockdown-Entscheidungen immer noch nicht ernst“. Politik und Medien hinterfragen nicht kritisch. Danke für die interessanten E-Mails. Hier eine Auswahl der eingereichten Leserbriefe. Zusammengestellt von **Christian Reimann**.

1. Leserbrief

Hallo zusammen,

betreffend Kumpanei zwischen Politik und Medien:

was hat man in den letzten Jahren regelmässig gehört, daß es ein Problem sei im Umgang der Leute mit sozialen Medien: Filterblasen.

….und was ist bei Corona passiert ? Angela M. und die MPK (*die Politik* kann man ja nicht sagen, es wird ja kein Parlament und auch sonst niemand gefragt) schaffen sich mit ein paar Experten und den Medien ihre eigene Filterblase in der nur noch die Meinung der Insassen gilt.

viele Grüße
Ulrich Drinkmann

---

2. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Müller und Berger,

ich schätze die Meinungen und Informationen der Nachdenkseiten sehr und bin überwiegend “bei Ihnen”. Und Sie ahnen vermutlich, was jetzt kommt:

Bezüglich Ihrer Position zu den Coronamaßnahmen liegen Sie leider völlig daneben und sind schrecklich nah bei der Lindner-FDP und auch der AFD. Wenn Sie in Pandemiezeiten nicht die Gesundheit der Bevölkerung priorisieren sondern andere Lebensbereiche als bedeutender ansehen, wird auch die Wirtschaft nie mehr “auf die Beine” kommen. Die berechtigte Angst vor Ansteckung hemmt alles andere, auch die Wirtschaft. Deshalb hören Sie bitte auf mit Ihrer unsinnigen Kritik an sinnvollen, konsequenten Maßnahmen, die sich

auch in anderen Ländern als richtig erwiesem haben; es passt nicht zur überwiegend vernunftbezogenen Argumentation der Nachdenkseiten.

Mit freundlichen Grüßen
Dietrich Scholz

---

3. Leserbrief

Lieber Herr Berger, lieber Herr Müller,

ich teile uneingeschränkt die Hinweise in Ihrem Artikel „Wir sind enttäuscht“ und bin zugleich über Ihre Überschrift gestolpert, da sie für mich nicht zutrifft.

Denn Enttäuschung kann ich nur dann empfinden, wenn ich mich vorher getäuscht habe.

Daher frage ich mich nun, ob sie vor der heutigen Entscheidung wirklich mit einem anderen Ausgang gerechnet haben.

Herzliche Grüße, Jörn Meyer

---

4. Leserbrief

Sehr geehrte Nachdenker,

wer je die Hoffnung hatte, Vernunft oder Verstand würde „da oben“ einkehren, war und ist taubblind. Was uns erwartet zeigt das folgende Bild.

Hinweisen möchte ich noch auf die morgige 39. Sitzung des Corona-Ausschusses, sowie den Journalisten Reitschuster, der einer der wenigen mutigen ist.

Mit freundlichem Gruß
Rolf Schönenberg



---

5. Leserbrief

Liebe NDS,

danke für eure Beiträge immer, die mir viel Suchzeit ersparen. Es ist schwierig geworden in diesen Zeiten, noch kritische Beiträge und Nachrichten und Seiten zu finden und ich bin dann doch immer wieder froh, wenn ich merke, es gibt doch noch Menschen, die selbständig denken.

Ich bin nicht enttäuscht, ich bin entsetzt und sprachlos über die Ignoranz und Willkür unserer “Volksvertreter”, das sind sie schon lange nicht mehr.

Ich frage mich, wie Millionen von intelligenten und gut ausgebildeten Menschen nicht bemerken, wie sie hirngewaschen werden unter dem Deckmantel der Demokratie. Das, was Merkel , Söder und Co. von sich geben ist dermassen arrogant und asozial, von Volksvertretern, die zum WOhle des Volkes handeln, kann keine Rede sein. Ich befürchte, dass wir bis Ende des Jahres unsere Freiheit verloren haben, wenn wir nicht protestieren und uns zusammentun und protestieren. Es sieht nach einer subtilen Diktatur aus, die von Gier und Macht getrieben ist. Ich habe ANgst, denn in diesem unseren Land gab es vor 87 Jahren bereits einmal diese schleichenden Prozesse. Heute wird der nicht mehr bedient, der ohne FFP2-Mundschutz einkaufen will, er wird verhungern, weigert er sich die Befehle von oben zu befolgen – im übrigen hat sich der Bayernkönig diese Woche so geäußert, dass es mit der verfassungswidrigen Ausgangssperre weitergeht, da er von der Bevölkerung akzeptiert ist…unter Androhung von Geldstrafe. Damals wurden Menschen, die einen

gelben Stern an ihrem Revers hatten, nicht mehr bedient. so fing es an. Für mich sehr beängstigend der derzeitige Zustand und er bereitet mir schlaflose Nächte, weil ich keine AHnung habe, was man real tun kann.

Ich glaube, dass wir an einem Systemwandel stehen, nur leider glaube ich nicht an den positiven.
Wir werden im September keine Bundestagswahlen haben, sie werden aus Pandemietechnischen Gründen undefiniert verschoben und die jetzige Regierungsriege bleibt in ihren bequemen Sesseln in ihrer rosaroten vom Kapitalismus und Konsumismus verblendeten Blase sitzen und erfreut sich an ihren Machtspielen.

Ich verstehe nicht, wo die intelligenten Menschen bleiben, angeblich werden wir unserer Grundrechte beraubt, wo bleibt der Widerstand? nur schreiben nutzt nix, wir müssen auf die Strasse.

Ich wohne in einer Gemeinde mit 1000 Einwohnern, wir haben gerade inzidenz von 1200, da 12 infizierte….ja, wir sind ein verseuchtes gebket, selbst in den eigenen 4 Wänden nur noch mit maske…. ein extremer hotspot….sobald wir 1 infizierten haben, liegen wir bei 100….
Wir wissen nicht mal wer denn genau krank ist, geschweige denn wieviel….absurd alles.
Soviel zur angeblichen Pandemie….

Hier sind wir entweder C.-.frei oder hotspot…
Denn zwischen 0 infizierten und 1 infizierten gibt es nichts sinnvolles….also pendeln wir zwischen ausganhsspette und nicht hin und her, was fuer ein schwachsinn.

Wie krank sind die Köpfe unserer Politiker. Ich habe jedes Vertrauen verloren und glaube keinem Politiker mehr etwas. Ich mache mein Ding, schütze mich und meine Mitmenschen, mit den notwendigen Hygieneregeln, Abstand, Hände waschen und regelmässig lüften, wenn mehrere Personen on einem Raum sind.

Hat man jemals die über 75 jaehrigen gefragt, ob sie lieber ihre freiheit, ihre seniorensportkurse, yoga, ihre hobbies, ihre Koronarsportkurse, schwimmen, etc. machen wollen mit guten hygienekonzepten und heruntergefahren, oder eingesperrt sozial isoliert in die komplette depression und bewegungslosigkeit fallen wollen? Nein, hat man nicht, irgendwer macht sich ‚zum Entscheider und behandelt uns Mitbürger wie unmündige. Sie werden willkürlich und gegen ihren Willen zur Untätigkeit gezwungen und rosten immer mehr ein. Ihnen wird die Würde genommen, sie dürfen nicht mehr gut leben. Welche Ignoranten haben wir da oben sitzen, die sich wie Götter aufspielen? Die regierung wird verantwortlich sein fuer steigende alterskrankheiten und die damit anfallenden Kosten.

Ich kenne viele alte noch rüstige Menschen, die klagen und jammern, weil sie keine Bewegung mehr haben und ihnen die Freude und der Sinn am Lebensabend und ihre Würde genommen wurde.

Was können wir nur tun, um wieder anfangen, logisch zu denken? Ich bin dankbar für konstruktive Vorschläge

Freundliche Grüße
Maria Kunzelmann

übrigens bin ich Biologin, und habe im Studium auch die Gesetzmäßigkeiten von Populationen im Tier-und Pflanzenreich gelernt.…